

Ein kauziger Vormittag im Wald



Mit einem echten Waldkauz durch den Forst zu streifen, das erlebt man nicht alle Tage. Die Klasse 4c mit ihrer Lehrerin Sonja Lopez Real hatte am 3. Mai 2022 genau dieses Vergnügen.

Auf dem Rosenstein angekommen, wurden die Kinder von Waldpädagogin Tina Günther empfangen. Zum Wachwerden ging es gleich los mit Seilspringen. Dass es mit Vereinbarungen deutlich einfacher ist, sich als Gruppe nicht im Seil zu verheddern, war nur eine von vielen Erfahrungen, die die Kinder machten.

Star des Vormittags war aber eindeutig die Eule Rosalie. Der

kleine Waldkauz ließ sich von jedem Kind geduldig streicheln und auf den Arm nehmen. Dabei erfuhren die Kinder viel über die Lebensweise von Eulen. Besonders spannend war, dass jedes Kind ein Gewölle untersuchen durfte und dabei die von Rosalie verspeisten Mäusereste und Knochen entdeckte.

Wie Schülerinnen und Schüler auch, brauchen auch Waldkäuze eine Pause, zumal sie eigentlich nachts aktiv sind. Während sich Rosalie immer wieder in ihre Eulenbox zurückzog, stärkten sich die Kinder an Hefezopf und Marmelade aus Waldheidelbeeren oder nutzten Rosalies Ruhepausen für Spiele wie Bäumchen wechsel dich und zu einem Suchspiel im Wald.

